

„Wege zur Konzeptentwicklung“

Stuttgarter Arbeitsbündnis Jugend und Beruf



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Stuttgart

STUTTGART



Jobcenter und Jugendamt

Junge Menschen in Ausbildung und Arbeit bringen!

Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Arbeitsförderung
(Neuer) Start mit §16 h SGB II
Angebote erfolgreich gestalten

04. Juni 2018

Handlungsfelder des Stuttgarter Arbeitsbündnisses Jugend und Beruf

**Operative
Vernetzung
anstoßen**

**Kooperations-
partner
gewinnen (z.B.
Schule,
Wirtschaft)**

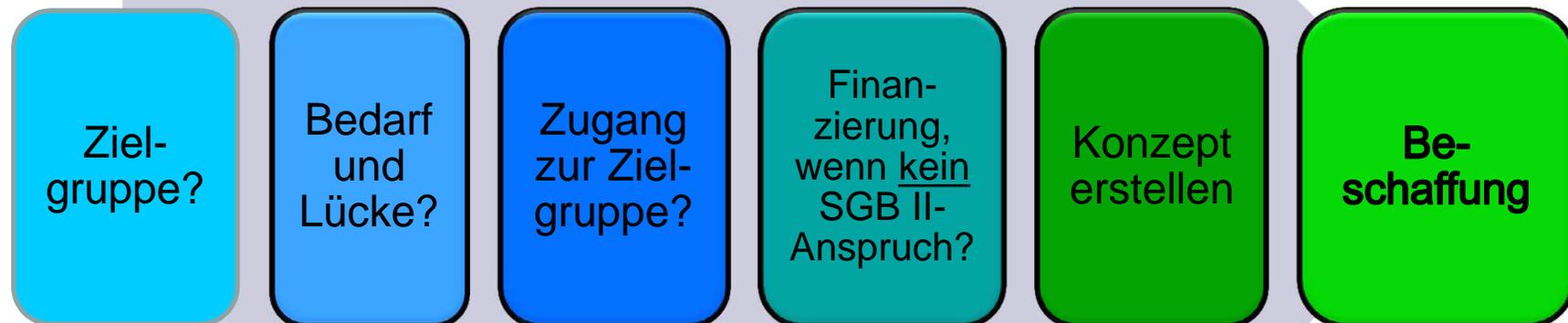
**Berichts-
wesen
entwickeln**

**Maßnahmen
und Angebote
gemeinsam
(weiter-)
entwickeln**

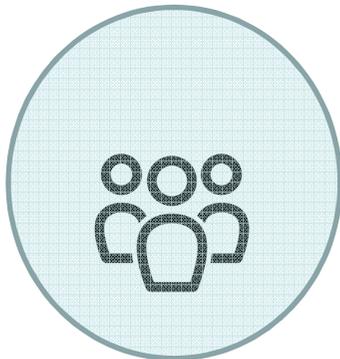
Fachstelle

Die Fachstelle ist Anreger, Begleiter, Bewerter, Berichterstatter, Frühwarner, Verbinder, Vermittler, Stifter und Vereinfacher von Kooperationen

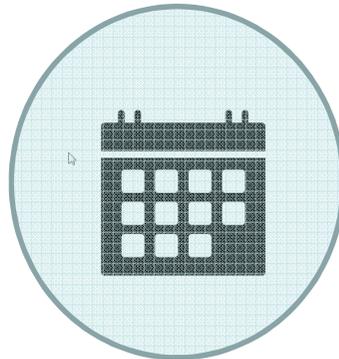
Auf dem Weg zur Entwicklung eines §16h-Konzepts...



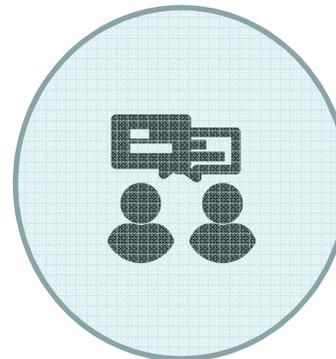
Stuttgarter rechtskreis- und trägerübergreifende Ideen-Workshops zum § 16h



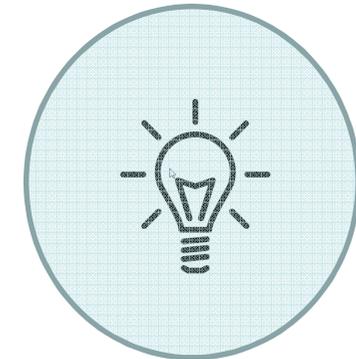
- Jobcenter
- Jugendamt
- Agentur für Arbeit
- Freie Träger



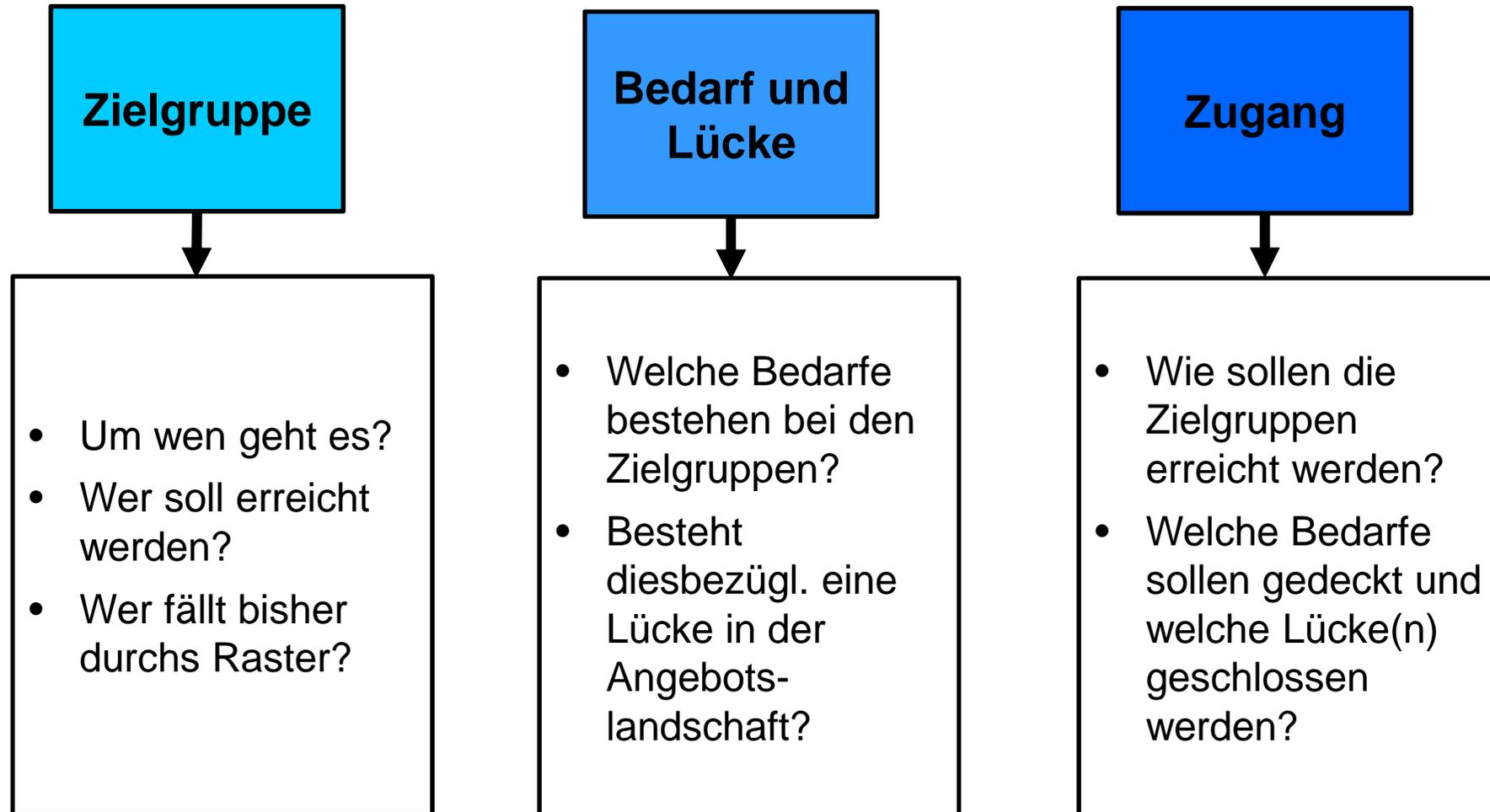
- Zwei aufeinander aufbauende Ideen-Workshops mit Experten
- Im Abstand von einigen Monaten



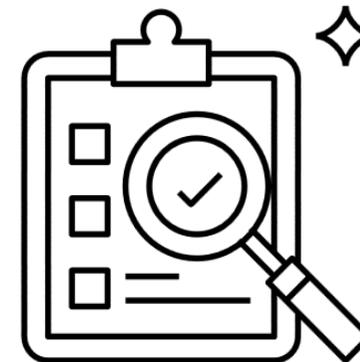
- Kollegiale Beratung zu Fällen, in denen die Experten an ihre Grenzen gestoßen sind
- Arbeit in Kleingruppen
- Diskussion im Plenum



- Definition der Zielgruppen
- Definition von Zugängen
- Formulierung von Bedarfen und Wünschen



Ergebnisse der beiden Workshops zu § 16h



Zielgruppe (Beispiele)

- “Verlorengegangene“ am Übergang Schule – Beruf
- “Couch-Surfer“
- “Couch-Potatoes“
- Psychisch auffällige Jugendliche
- „Schul- / Maßnahme-abbrecher/innen“,
- Care-Leaver

Bedarf und Lücke (Beispiele)

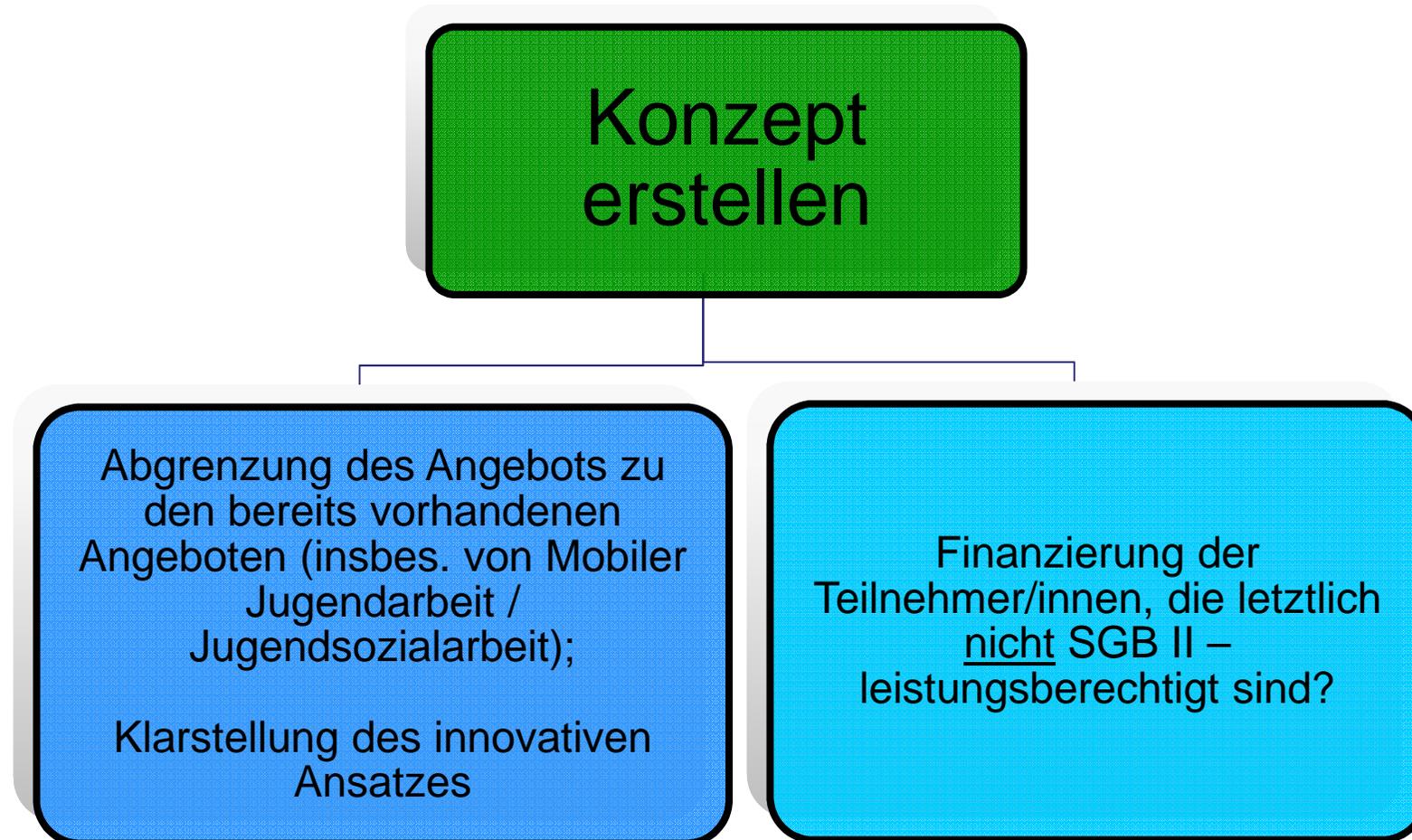
- Möglichkeit des „langsamen“ Wiedereinstiegs in die Regelsysteme
- Niederschwellige Unterstützung für alle Problemlagen
- Hilfe beim Übergang in die Selbständigkeit
- Mobile psychologische Beratung
- Wohnraum

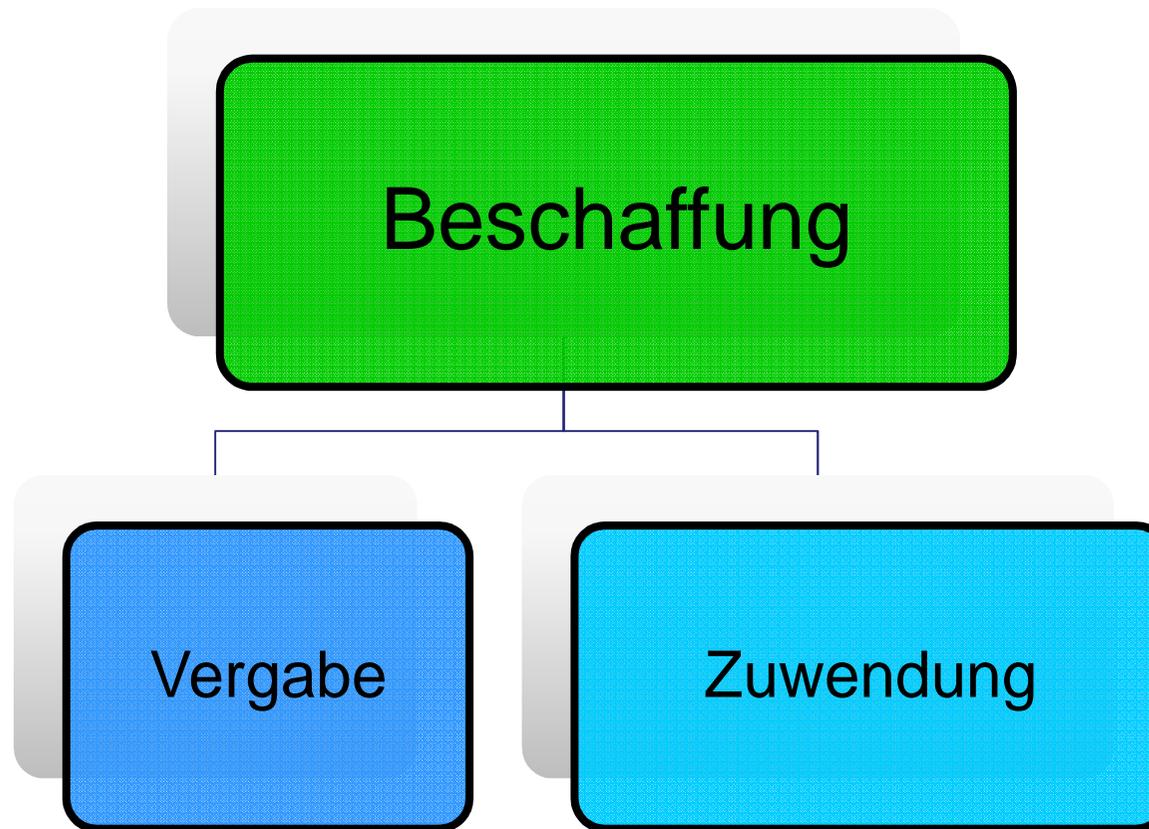
Zugang (Beispiele)

- Neue Medien & Werbung im öffentlichen Raum
- Mund-zu-Mund-Propaganda
- Peer-Group
- “Andock-Station“ / “Aid-Truck“
- Aufsuchende Arbeit an „neuen“ Orten (Moscheen, Shisha-Bars, Wettbüros)

Weiteres Vorgehen







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Fachstelle des Stuttgarter Arbeitsbündnisses Jugend und Beruf

Stuttgarter Arbeitsbündnis Jugend und Beruf



Jobcenter Stuttgart	Jugendamt Stuttgart	Agentur für Arbeit
Kathrin Rönsch	Angelika Münz	Nora Zinsmeister
Kathrin.Roensch@stuttgart.de	Angelika.Muenz@stuttgart.de	Nora.Zinsmeister@arbeitsagentur.de